

Richtiges Verhalten im Brandfall

Was tue ich, wenn es brennt?

- 1. Ruhe bewahren!**
- 2. Feuer melden**
- 3. Menschenrettung**
- 4. Brandbekämpfung**
- 5. Einweisung der Feuerwehr**

1. Ruhe bewahren

Ruhe bewahren !

und schnell, aber überlegt handeln!

Ruhiges und besonnenes Handeln kann Menschenleben retten!

Angst ist ansteckend!

Angst und Panik führt zu Fehlverhalten und somit zur Gefährdung von Menschenleben.

2. Feuer melden

Unverzüglich die Feuerwehr verständigen! Unter dem **Notruf 112**.

Bei einem Brand ist der Einsatz der Feuerwehr grundsätzlich kostenlos und muss auch dann nicht bezahlt werden, wenn die Feuerwehr nicht mehr eingreifen musste.

Beim Anruf langsam und deutlich sprechen !

Auf Rückfragen warten!

3. Menschenrettung

Alarmieren Sie nach Möglichkeit alle Hausbewohner, zuerst natürlich die, die direkt vom Brand betroffen sind. Helfen Sie Verletzten oder gehbehinderten Hausbewohnern beim Verlassen des Gebäudes.

Verlassen Sie das Haus nicht durch verqualmte Treppenträume, und benutzen Sie unter gar keinen Umständen einen Aufzug!

4. Brandbekämpfung

Wen die Möglichkeit besteht, kann jeder auch selbst eine Brandbekämpfung einleiten, denn in der Entstehungsphase eines Brandes reicht zum Löschen manchmal der Inhalt eines Wasserglases aus, nach einer Minute benötigt man schon einen Eimer voll Wasser. Wenn die Feuerwehr nach 5-10 Minuten eintrifft, reichen oft ein bis zweihundert Liter nicht aus.

Führen Sie die Brandbekämpfung aber **nur durch, wenn Ihr eigenes Leben nicht gefährdet wird!!!**

Dabei ist größte Vorsicht beim Öffnen von Türen geboten! Es besteht die Gefahr der Stichflammenbildung (Rauchgas- Durchzündung)! Halten Sie sich den Rückzugsweg frei. Schließen Sie sofort wieder die Tür des Brandraumes, wenn Sie den Löschversuch abbrechen.

5. Einweisung der Feuerwehr

Wenn Sie das Haus verlassen haben, erwarten Sie bitte die Feuerwehr an der Straße und weisen Sie sie ein. So gewinnen Sie unter Umständen wertvolle Zeit zur Menschenrettung oder Brandbekämpfung.

Verhaltensregeln:

1. Machen Sie auf sich aufmerksam!
2. Befolgen Sie die Anweisungen des Feuerwehr Einheitsführers (Gekennzeichnet durch gelbe, rote oder blaue Weste) bzw. des Feuerwehrangehörigen!
3. Bleiben Sie möglichst aus den verrauchten Bereichen/ Zimmern. Ist dies NICHT möglich halten Sie sich möglichst nahe am Boden (dort befindet sich in der Regel **kein** Brandrauch).

Noch ein Hinweis:

Brandrauch ist tödlich!!!

Kommt es zu einem Brand in einer Wohnung, verbrennt das Feuer in der Regel unter Sauerstoffmangel, da nicht genug Sauerstoff von Außen nachströmen kann . Daher entsteht eine unvollständige Verbrennung und giftiger Brandrauch entsteht und dieser breitet sich viel schneller aus als Feuer. Wenn z.B. 100g Matratzen, Polstermöbel, Teppichrücken etc. unter solchen Bedingungen abbrennt, entstehen ca. 250.000 Liter Brandrauch.

Nach Eintreffen der Feuerwehr hat die Menschenrettung absoluten Vorrang vor anderen Maßnahmen. Die Einsatztrupps kommen unter Atemschutz schnellstmöglich zu Ihnen und legen Ihnen eine Brandfluchthaube an. Die Haube schützt vor hochgiftigem Brandrauch und Kohlenmonoxid. Lassen Sie sich beim Anlegen helfen.

Wir bringen Sie und alle weiteren Personen, die in Gefahr sind, in Sicherheit!

Dies geschieht über vorhandene Rettungswege (Treppen, Flure, Leitern, Drehleitern der Feuerwehr usw.)

Vertrauen Sie den Einsatzkräften. Wir bringen Sie sicher ins Freie!